

Datenschutzerklärung

QUEQ

Contents

Geltungsbereich und Anwendung	3
Teil A: Verarbeitung von Endnutzerdaten	3
A.1 Welche Daten werden von Endnutzern erhoben?	3
A.3 Wie werden Endnutzerdaten verwendet?	3
A.4 Verarbeitung personenbezogener Daten (Endnutzer)	4
A.5 Übermittlung personenbezogener Endnutzerdaten an Dritte	4
A.6 Mögliche Risiken (Endnutzerdaten)	5
A.7 Speicherdauer (Endnutzerdaten)	5
A.8 Rechte der Endnutzer im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten	6
Teil B: Verarbeitung von Kundendaten	6
B.1 Welche Kundendaten werden erhoben?	6
B.2 Automatisierte Sondenmessungen	7
B.3 Wie werden Kundendaten verwendet?	7
B.4 KI-gestützte Analysefunktionen	7
B.5 Speicherdauer von Kundendaten	8
Teil C: Infrastruktur und Unterauftragsverarbeiter	8
C.1 Unterauftragsverarbeiter	8
C.2 Datenübermittlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums	9
Teil D: Software-Telemetrie	9
D.1 Was sind Telemetriedaten?	10
D.2 Welche Telemetriedaten werden erhoben?	10
D.3 Wie werden Telemetriedaten verwendet?	10
D.4 Verarbeitung personenbezogener Daten (Telemetrie)	11
D.5 Speicherdauer von Telemetriedaten	11
D.6 Telemetrie und Einwilligung	11
D.7 Rechte der Nutzer im Zusammenhang mit Telemetriedaten	11
Teil E: Allgemeine Bestimmungen	12
E.1 Verantwortlicher	12
E.2 Kontakt	12
E.3 Beschwerden	12

Geltungsbereich und Anwendung

1. Diese Datenschutzerklärung beschreibt, wie die AVEQ GmbH („wir“, „uns“, „unser“) Daten im Zusammenhang mit den Surfmeter-Softwareprodukten und Online-Diensten erhebt, verwendet und weitergibt.
 2. Diese Erklärung gilt für:
 1. **Endnutzer**, deren Daten durch Surfmeter-Software erhoben werden (z.B. Nutzer von Apps mit integriertem Surfmeter Player SDK)
 2. **Kunden** (Lizenznehmer), die Surfmeter-Produkte und den Online-Dienst nutzen
 3. Die Anwendbarkeit bestimmter Abschnitte hängt davon ab, wie die Software eingesetzt und verwendet wird.
-

Teil A: Verarbeitung von Endnutzerdaten

Dieser Teil gilt für folgende Produkte, wenn diese zur Erhebung von Endnutzerdaten verwendet werden: Surfmeter Player SDK.

A.1 Welche Daten werden von Endnutzern erhoben?

1. Die mit dieser Software erhobenen Daten umfassen folgende Datenpunkte, wenn ein Video in einer Software abgespielt ist, die mit dem Surfmeter Player SDK verbunden ist:
 1. Video-Abspiel-Events (wie Abspielen, Pausieren, Qualitätsänderungen, Ladezeiten, Vorspulen, Vollbildwechsel und Debug-Informationen des Players)
 2. Video-Metadaten (wie Video-ID, Titel, Likes, Dislikes, Anzahl der Kommentare und Kategorien)
 3. Werbeeinblendezeiten
 4. Klicks auf den Werbung-Überspringen-Button
 5. Webseiten-Performanzdaten (wie Ladezeiten via Navigation Timing API und Javascript-Events), Scrolverhalten des Benutzers
 6. Status des Logins bei einer Website
 7. Art des Accounts (z.B. Premium oder Normal)
 8. Client UUID (eine eindeutige Kennung für das Gerät)
 9. Grober Standort (Stadt und Land) und Internetdienstanbieter wie durch die IP-Adresse bestimmt
 10. Genauer Standort basierend auf den Geolokationsdaten des Browsers (nur mit Einwilligung des Nutzers)
 11. Geräte- und Browser-Informationen (einschließlich Betriebssystem und Version, Browser-Typ und Version, Bildschirmauflösung, Fensterauflösung und User-Agent-String) sowie für mobile Geräte Netzwerk-Informationen (wie WLAN-SSID, Mobilfunknetzbetreiber, Cell-ID und Signalstärke), wenn entsprechende Berechtigungen vergeben wurden.

A.3 Wie werden Endnutzerdaten verwendet?

1. Die Daten werden erhoben, verarbeitet und gespeichert für den primären Zweck der Analyse der Video-Streaming- oder Web-Browsing-Qualität in Bezug auf die Netzwerkverbindung.

2. Darüber hinaus können die von AVEQ GmbH-Mitarbeitern und beauftragten Unternehmen erhobenen Daten jederzeit und ohne Einschränkung für folgende Zwecke verwendet werden:
 1. IT-Administration und Sicherheit (wie Überprüfung auf autorisierten oder unbefugten Zugriff)
 2. Wartung und Optimierung der Software
 3. Verbesserung der angebotenen Dienste
 4. Forschung und Untersuchungen
 5. Klärung von Rechtsstreitigkeiten und Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen
3. Für folgende Zwecke dürfen die Daten nur mit vorheriger Einwilligung des Betroffenen verwendet werden:
 1. Werbung und Marketing
 2. Wissenschaftliche Publikationen

A.4 Verarbeitung personenbezogener Daten (Endnutzer)

1. Folgende personenbezogene Daten werden im Rahmen der Software-Nutzung nur mit Einwilligung des Nutzers verarbeitet:
 1. **Client UUID und Geräte-IDs.** Der Zweck der Verarbeitung dieser Daten ist die Ermöglichung von Verlauf für Nutzer, die Identifikation zusammenhängender Tests (insbesondere im Zusammenhang mit Missbrauch oder Fehlfunktionen) und die Ermöglichung der Ausübung von Rechten durch den Nutzer gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).
 2. **IP-Adresse.** Der Zweck der Verarbeitung dieser Daten ist die technische Ermöglichung der Bestimmung der Performanzdaten eines Internetanbieters, die Sicherstellung des vollen Funktionsumfangs, die Zuordnung von Daten zu Internetanbietern, Ortsnamen oder Bundesländern sowie die Erkennung von Missbrauch und Fehlfunktionen.
 3. **Geolokationsdaten.** Der Zweck der Verarbeitung dieser Daten ist die technische Ermöglichung der Bestimmung der Performanzdaten eines Internetanbieters an bestimmten Standorten und Regionen sowie die Erkennung von Missbrauch und Fehlfunktionen.
2. Die personenbezogenen Daten werden von der AVEQ GmbH verarbeitet.

A.5 Übermittlung personenbezogener Endnutzerdaten an Dritte

1. Die personenbezogenen Daten können an folgende Empfänger übermittelt werden, auch in Drittländer:
 1. **Client UUID.** Diese Kennungen können an Drittanbieter (wie Internetdiensteanbieter) in pseudonymisierter Form für die Zwecke der Qualitätsbestimmung und Rückverfolgbarkeit übermittelt werden.
 2. **IP-Adresse.** Zur Bestimmung des Internetdiensteanbieters (ISP) oder der Routing-Informationen (AS) einer IP-Adresse werden diese Daten an Kloudend, Inc. (<https://ipapi.co/>) gesendet. Die Datenschutzrichtlinie von Kloudend, Inc. ist verfügbar unter: <https://ipapi.co/privacy/>. Es wird nur die IP-Adresse übertragen, was keine Rückschlüsse auf die anderen personenbezogenen Daten ermöglicht.
 3. **Geolokationsdaten.** Zur Bestimmung von Ortsnamen und Regionen können die Geolokationsdaten des Browsers an einen der folgenden Anbieter gesendet werden:
 1. Unwired Labs LocationIQ (<https://locationiq.com/>). Die Datenschutzrichtlinie von Unwired Labs LocationIQ ist verfügbar unter: <https://locationiq.com/privacy/>.
 2. OpenStreetMap Foundation (<https://osmfoundation.org/>). Die Datenschutzrichtlinie der OpenStreetMap Foundation ist verfügbar unter: https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy.

3. Geoapify (<https://www.geoapify.com/>). Die Datenschutzrichtlinie von Geoapify ist verfügbar unter: <https://www.geoapify.com/privacy-policy>.
4. Es werden nur die Geolokationsdaten übertragen, was keine Rückschlüsse auf die anderen personenbezogenen Daten ermöglicht. Gerundete Geolokationsdaten können auch an Dritte (wie Internetdiensteanbieter) zusammen mit pseudonymisierten Kennungen gesendet werden.
4. **Messdaten für KI-gestützte Analyse.** Messdaten können für den Zweck der KI-gestützten Analyse an folgende KI-Diensteanbieter gesendet werden:
 1. Google LLC (Gemini API). Die Nutzungsbedingungen sind verfügbar unter: <https://ai.google.dev/gemini-api/terms>. Die Datenverarbeitungsbedingungen sind verfügbar unter: <https://business.safety.google/processor/terms/>.
 2. OpenAI, LLC. Die Datenschutzrichtlinie ist verfügbar unter: <https://openai.com/enterprise-privacy/>.
 3. Anthropic, PBC. Die Datenschutzrichtlinie ist verfügbar unter: <https://platform.claude.com/docs/en/legal-center/privacy>.
 4. Wenn vom Lizenznehmer aktiviert, kann AVEQ automatisierte KI-Analysen (wie Anomalieerkennung, Mustererkennung oder Qualitätstrendanalyse) als Teil des Dienstes durchführen. Diese automatisierte Verarbeitung ist durch die Servicevereinbarung mit dem Lizenznehmer abgedeckt und erfordert keine separate Einwilligung pro Nutzung.
2. **Rechtsgrundlage für Übermittlungen.** Die Datenübermittlung an diese Dritten basiert auf Angemessenheitsbeschlüssen der Europäischen Kommission gemäß Artikel 45 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) oder mit vorheriger Einwilligung des Nutzers gemäß Artikel 49 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Im letzteren Fall hat der Betroffene ausdrücklich der vorgeschlagenen Datenübermittlung zugestimmt, nachdem er über die möglichen Risiken solcher Datenübermittlungen ohne Angemessenheitsbeschluss und ohne geeignete Garantien informiert wurde.

A.6 Mögliche Risiken (Endnutzerdaten)

1. Ein mögliches Risiko bei der Datenübermittlung ist, dass die IP-Adresse des Nutzers an Dritte übermittelt wird und somit Rückschlüsse auf die Nutzung dieser Software gezogen werden können. Die verarbeitenden Unternehmen können jedoch keine anderen übermittelten Daten mit der Client UUID verknüpfen.
2. Ein weiteres mögliches Risiko ist, dass die Geolokationsdaten des Nutzers an Dritte übermittelt werden und somit Rückschlüsse auf den Standort des Nutzers gezogen werden können. Die IP-Adresse und die Geolokationsdaten können von den empfangenden Dritten nicht miteinander verknüpft werden.
3. Wenn KI-Diensteanbieter verwendet werden, werden die Daten auf Servern verarbeitet, die sich außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums befinden können. Nutzer sollten die Datenschutzrichtlinien der KI-Anbieter prüfen, um zu verstehen, wie ihre Daten verwendet werden können. KI-Anbieter können Daten gemäß ihren jeweiligen Nutzungsbedingungen verwenden.

A.7 Speicherdauer (Endnutzerdaten)

1. Folgende personenbezogene Daten werden wie folgt gespeichert:
 1. **Client UUID.** Diese Kennungen werden gelöscht, wenn der Dienst, der diese Software nutzt, endgültig eingestellt wird.
 2. **IP-Adresse.** Die IP-Adresse wird temporär gespeichert, verarbeitet und sofort nach der Bestimmung des Internetanbieters anonymisiert. Bei IPv4-Adressen werden nur die ersten drei Bytes gespeichert. Bei IPv6-Adressen werden nur die ersten vier Bytes gespeichert. Die vollständige IP-Adresse wird für maximal

eine Stunde zu Caching-Zwecken gespeichert, jedoch nicht in Verbindung mit der Client UUID. Die anonymisierte IP-Adresse wird gelöscht, wenn der Dienst, der diese Software nutzt, endgültig eingestellt wird. Zum Zweck der Verhinderung missbräuchlicher Nutzung wird die vollständige IP-Adresse auch vorübergehend in Webserver-Logs gespeichert und nach angemessener Zeit endgültig gelöscht.

3. **Geolokationsdaten.** Geolokationsdaten werden gelöscht, wenn der Dienst, der diese Software nutzt, endgültig eingestellt wird.

A.8 Rechte der Endnutzer im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten

1. Mit der entsprechenden Client UUID hat der Nutzer folgende Rechte gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):
 1. Das Recht auf Information über die Erhebung und Verwendung seiner personenbezogenen Daten.
 2. Das Recht auf Auskunft über seine personenbezogenen Daten.
 3. Das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten.
 4. Das Recht auf Löschung seiner personenbezogenen Daten („Recht auf Vergessenwerden“).
 5. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten.
 6. Das Recht auf Datenübertragbarkeit.
 7. Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten.
 8. Rechte bei automatisierter Entscheidungsfindung und Profiling.
2. Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, eine Anfrage gemäß der DSGVO ohne Angabe der Client UUID zu erfüllen.

Teil B: Verarbeitung von Kundendaten

Dieser Teil gilt für alle Surfmeter-Produkte und den Online-Dienst bei Nutzung durch Lizenznehmer (Kunden).

B.1 Welche Kundendaten werden erhoben?

1. Bei Nutzung der Software oder des Online-Dienstes erheben wir folgende Kategorien von Daten:
 1. **Kontoinformationen.** Dies umfasst den Benutzernamen, die E-Mail-Adresse und den Organisationsnamen, die bei der Kontoerstellung angegeben werden.
 2. **Authentifizierungsdaten.** Dies umfasst Login-Zeitstempel und Sitzungsinformationen, die für den sicheren Zugang zum Dienst erforderlich sind.
 3. **Nutzungsdaten.** Dies umfasst Informationen über im Online-Dienst durchgeführte Aktionen und Funktionsnutzungsmuster.
 4. **Konfigurationsdaten.** Dies umfasst Software-Einstellungen und vom Kunden gewählte Messkonfigurationen.
 5. **Messdaten.** Dies umfasst die Ergebnisse der mit der Software durchgeführten Messungen, wie z. B. Videostreaming-Qualitätsmetriken, Web-Performance-Daten, Geschwindigkeitstestergebnisse und Netzwerkdiagnosen (z. B. Ping, DNS-Auflösung, Traceroute) sowie messungsbezogene Metadaten wie

Client-IP-Adressen. Die konkreten Datenpunkte hängen vom Messungstyp und der Softwarekonfiguration ab. Aktuelle Datenpunkte sind unter <https://docs.aveq.info/surfmeter-docs/> beschrieben.

2. Es ist wichtig zu beachten, dass Messdaten personenbezogene Endnutzerdaten (wie in Teil A dieser Datenschutzerklärung beschrieben) enthalten können oder ausschließlich aus automatisierten Sondendaten ohne personenbezogene Daten bestehen können, abhängig davon, wie die Software vom Kunden eingesetzt wird. Wenn beispielsweise eine Sonde in einem Netzwerk eingesetzt wird, um automatisierte Messungen ohne Endnutzerbeteiligung durchzuführen, bestehen die erhobenen Daten ausschließlich aus technischen Messergebnissen und enthalten keine personenbezogenen Daten. Wenn die Software hingegen in einem von einem Endnutzer betriebenen Netzwerk eingesetzt wird, können die erhobenen Messdaten personenbezogene Daten des Endnutzers enthalten, wie z. B. IP-Adresse oder Geolokalisierungsdaten. Es liegt in der Verantwortung des Kunden sicherzustellen, dass im letztgenannten Fall die Endnutzer über die Datenerhebungs- und Verarbeitungsaktivitäten informiert werden und dass eine geeignete Rechtsgrundlage für eine solche Verarbeitung nach den geltenden Datenschutzgesetzen, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), besteht.

B.2 Automatisierte Sondenmessungen

1. Wenn die Software ausschließlich für automatisierte Messungen von Sonden oder Testinfrastruktur verwendet wird (ohne Endnutzerbeteiligung), werden keine personenbezogenen Endnutzerdaten erhoben. In solchen Fällen gilt Teil A dieser Datenschutzerklärung nicht, und die erhobenen Daten bestehen ausschließlich aus technischen Messergebnissen.

B.3 Wie werden Kundendaten verwendet?

1. Kundendaten werden für folgende Zwecke verwendet:
 1. Bereitstellung und Wartung der Software und des Online-Dienstes, einschließlich der Sicherstellung der ordnungsgemäßen Funktion aller Funktionen und Fähigkeiten.
 2. Kundensupport und Kommunikation, einschließlich der Beantwortung von Anfragen und der Bereitstellung technischer Unterstützung.
 3. Serviceverbesserung und -optimierung, einschließlich der Analyse von Nutzungsmustern zur Verbesserung der Benutzererfahrung und Funktionalität der Software.
 4. Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, einschließlich der Beantwortung rechtmäßiger Anfragen von Behörden und der Führung von Aufzeichnungen wie von anwendbaren Gesetzen verlangt.
 5. Sicherheit und Betrugsprävention, einschließlich der Erkennung und Verhinderung von unbefugtem Zugang oder Missbrauch des Dienstes.

B.4 KI-gestützte Analysefunktionen

1. Der Online-Dienst bietet KI-gestützte Analysefunktionen zur Auswertung von Messdaten. Diese Funktionen gliedern sich in zwei Kategorien:
 1. **Nutzerinitiierte KI-Funktionen.** Dies sind interaktive KI-Funktionen (wie Chat-basierte Abfragen, Datenvergleich oder natürlichsprachliche Analyse), die Kunden oder autorisierte Nutzer explizit aufrufen. Bei der Nutzung dieser Funktionen gilt Folgendes:
 1. Nutzer müssen vor der ersten Nutzung die KI-Funktionsbedingungen akzeptieren. Dies stellt sicher, dass Nutzer verstehen, wie ihre Daten verarbeitet werden und von welchen Anbietern.

2. Vom Nutzer ausgewählte Messdaten werden zur Verarbeitung an KI-Anbieter gesendet. Es werden nur die Daten übertragen, die der Nutzer in seiner Abfrage spezifisch ausgewählt oder referenziert hat.
3. Wenn Messdaten personenbezogene Endnutzerdaten enthalten, sind Kunden dafür verantwortlich sicherzustellen, dass eine angemessene Rechtsgrundlage für eine solche Verarbeitung besteht. Dies kann die Einholung der Einwilligung von Endnutzern umfassen oder die Sicherstellung, dass eine andere rechtmäßige Grundlage gemäß DSGVO gilt.
2. **Automatisierte KI-Verarbeitung.** AVEQ kann KI-Dienste nutzen, um automatisierte Analysen von Messdaten als Teil des Online-Dienstes durchzuführen. Dies umfasst Funktionen wie Anomalieerkennung, Mustererkennung oder Qualitätstrendanalyse. Für die automatisierte KI-Verarbeitung gilt Folgendes:
 1. Eine solche Verarbeitung wird von AVEQ als Teil der Dienstleistung und -verbesserung durchgeführt. Sie ist ein integraler Bestandteil des Dienstangebots.
 2. Die automatisierte KI-Verarbeitung kann vom Kunden über Dienstkonfiguration oder auf Vereinbarung mit AVEQ aktiviert oder deaktiviert werden.
 3. Die automatisierte KI-Verarbeitung erfordert keine Einwilligung pro Nutzung, sondern ist durch den Lizenzvertrag und die anwendbare Datenverarbeitungsvereinbarung abgedeckt, wo der Lizenznehmer als Verantwortlicher handelt.
2. Die für diese Funktionen verwendeten KI-Diensteanbieter umfassen Google (Gemini), OpenAI und Anthropic. Der verwendete spezifische Anbieter hängt von der Funktion und Konfiguration ab.

B.5 Speicherdauer von Kundendaten

1. Kundendaten werden nach folgenden Grundsätzen aufbewahrt:
 1. **Kontodaten.** Kontodaten werden für die Dauer des Lizenzvertrags plus etwaige gesetzlich erforderliche Aufbewahrungsfristen aufbewahrt.
 2. **Messdaten.** Messdaten werden gemäß den Lizenzbedingungen aufbewahrt oder auf Kundenanfrage gelöscht.
 3. **Nutzungsprotokolle.** Nutzungsprotokolle werden für Sicherheitszwecke für einen angemessenen Zeitraum aufbewahrt, danach werden sie gelöscht oder anonymisiert.
-

Teil C: Infrastruktur und Unterauftragsverarbeiter

C.1 Unterauftragsverarbeiter

1. Die AVEQ GmbH setzt folgende Unterauftragsverarbeiter zur Bereitstellung der Software und des Online-Dienstes ein:
 1. **Infrastruktur-Unterauftragsverarbeiter**
 1. Hetzner Online GmbH, ansässig in Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland. Hetzner bietet Server-Hosting und Datenspeicherungsdienste. Dieser Unterauftragsverarbeiter wird für alle Kunden eingesetzt.

2. Google Cloud Platform (Google LLC), ansässig in 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Google Cloud Platform bietet Backup-Speicherungsdienste in der EU-Region. Dieser Unterauftragsverarbeiter wird nur eingesetzt, wenn der Kunde Cloud-Backup-Dienste aktiviert.

2. Datenanreicherungs-Unterauftragsverarbeiter

1. Kloudend, Inc. (ipapi.co), ansässig in den USA. Kloudend bietet IP-Adresse-zu-ISP und Standort-Lookup-Dienste.
2. Unwired Labs (LocationIQ), ansässig in den USA. Unwired Labs bietet Reverse-Geocoding von Koordinaten.
3. OpenStreetMap Foundation, ansässig in St John's Innovation Centre, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, Vereinigtes Königreich. Die OpenStreetMap Foundation bietet Reverse-Geocoding von Koordinaten.
4. Geoapify GmbH, ansässig in Deutschland. Geoapify bietet Reverse-Geocoding von Koordinaten.

3. KI-Dienstanbieter

1. Google LLC (Gemini API), ansässig in 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Google bietet KI-gestützte Analyse von Messdaten. Dieser Unterauftragsverarbeiter wird für nutzerinitiierte KI-Funktionen oder automatisierte KI-Verarbeitung eingesetzt.
2. OpenAI, LLC, ansässig in 3180 18th Street, San Francisco, CA 94110, USA. OpenAI bietet KI-gestützte Analyse von Messdaten. Dieser Unterauftragsverarbeiter wird für nutzerinitiierte KI-Funktionen oder automatisierte KI-Verarbeitung eingesetzt.
3. Anthropic, PBC, ansässig in 548 Market St, San Francisco, CA 94104, USA. Anthropic bietet KI-gestützte Analyse von Messdaten. Dieser Unterauftragsverarbeiter wird für nutzerinitiierte KI-Funktionen oder automatisierte KI-Verarbeitung eingesetzt.

C.2 Datenübermittlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

1. Für Übermittlungen an Unterauftragsverarbeiter außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums stellen wir sicher, dass personenbezogene Daten durch einen der folgenden Mechanismen angemessen geschützt sind:
 1. Wir stützen uns auf Angemessenheitsbeschlüsse der Europäischen Kommission, sofern anwendbar, die bestätigen, dass das Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet.
 2. Wir verwenden von der Europäischen Kommission genehmigte EU-Standardvertragsklauseln (SCCs), die angemessene Garantien für die Übermittlung personenbezogener Daten bieten.
 3. Wir holen die ausdrückliche Einwilligung des Betroffenen gemäß Artikel 49 Absatz 1 Buchstabe a der DSGVO ein, nachdem wir ihn über die möglichen Risiken solcher Übermittlungen informiert haben.
2. Nutzer werden vor Erteilung ihrer Einwilligung zu Datenübermittlungen außerhalb des EWR über mögliche Risiken informiert.

Teil D: Software-Telemetrie

Dieser Teil gilt für alle Surfmeter-Produkte, die eine Registrierung oder Lizenzverifizierung erfordern.

D.1 Was sind Telemetriedaten?

1. Telemetriedaten sind technische Informationen, die für die Zwecke der Lizenzierung, Auditierung und Software-Verbesserung erhoben werden. Telemetriedaten unterscheiden sich von Messdaten (beschrieben in Teil A) und Kundenkontodaten (beschrieben in Teil B).
2. Im Zusammenhang mit der Registrierung und Nutzung der Software können Telemetriedaten jederzeit zur Verarbeitung an die Server der AVEQ GmbH übermittelt werden.

D.2 Welche Telemetriedaten werden erhoben?

1. Die erhobenen Telemetriedaten umfassen folgende Datenpunkte, wenn Sie die Software installieren, registrieren oder Messungen durchführen:
 1. **Client UUID.** Dies ist eine eindeutige Kennung für das Gerät, die zum Zeitpunkt der Registrierung generiert wird.
 2. **Registrierungsschlüssel.** Dies ist der Lizenzschlüssel, der zur Registrierung der Software verwendet wird.
 3. **Registrierungszeitpunkt.** Dies ist Datum und Uhrzeit der Registrierung der Software.
 4. **Nutzungsstatistiken.** Dies umfasst Art und Anzahl der mit der Software durchgeführten Messungen.
 5. **IP-Adresse.** Es werden nur die ersten drei Oktette der IP-Adresse gespeichert. Das letzte Oktett wird sofort bei der Erhebung zur Gewährleistung der Anonymisierung gekürzt.
 6. **Geräteinformationen.** Dies umfasst Informationen über das verwendete Gerät, wie Betriebssystem und Version, Browser-Typ und Version (falls zutreffend), Bildschirmauflösung und User-Agent-String.

D.3 Wie werden Telemetriedaten verwendet?

1. Die Telemetriedaten werden erhoben, verarbeitet und gespeichert für den primären Zweck der Auditierung, insbesondere zur Überwachung der Anzahl von Registrierungen und Instanzen der in Betrieb befindlichen Software.
2. Darüber hinaus können die von AVEQ GmbH-Mitarbeitern und beauftragten Unternehmen erhobenen Telemetriedaten jederzeit und ohne Einschränkung für folgende Zwecke verwendet werden:
 1. IT-Administration und Sicherheit, einschließlich der Überprüfung auf autorisierten oder unbefugten Zugriff auf die Software.
 2. Erkennung von Missbrauch und Fehlfunktionen, einschließlich der Identifizierung von Fällen, in denen die Software unter Verletzung der Lizenzbedingungen verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß funktioniert.
 3. Sicherstellung der Einhaltung von Lizenzbedingungen, einschließlich der Verifizierung, dass die Anzahl der aktiven Installationen die lizenzierte Menge nicht überschreitet.
 4. Software-Verbesserung, einschließlich der Analyse aggregierter, anonymisierter Nutzungsmuster zur Verbesserung der Funktionalität und Performance der Software.
 5. Technischer Support, einschließlich der Diagnose von Problemen, wenn vom Lizenznehmer Fehlerbehebungsunterstützung angefordert wird.
 6. Streitbeilegung und regulatorische Compliance, einschließlich der Unterstützung bei der Lösung von Lizenzstreitigkeiten und der Sicherstellung der Einhaltung anwendbarer Gesetze und Vorschriften.

3. AVEQ GmbH verpflichtet sich, die Telemetriedaten für keine anderen Zwecke zu verwenden, einschließlich Vertriebs- oder Marketingzwecke. AVEQ GmbH wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben, außer wenn gesetzlich vorgeschrieben oder zur Durchsetzung von Lizenzvertragsbedingungen erforderlich.

D.4 Verarbeitung personenbezogener Daten (Telemetrie)

1. Folgende personenbezogene Daten werden im Rahmen der Telemetriedatenerhebung nur mit Einwilligung des Nutzers verarbeitet:
 1. **Client UUID.** Der Zweck der Verarbeitung dieser Daten ist die Ermöglichung der Identifizierung registrierter Instanzen der Software, die Erkennung von Missbrauch oder Fehlfunktionen und die Ermöglichung der Ausübung von Rechten durch den Nutzer gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).
 2. **IP-Adresse.** Der Zweck der Verarbeitung dieser Daten ist die Erkennung von Missbrauch und Fehlfunktionen sowie die Analyse der ungefähren geografischen Verteilung von Software-Installationen.
2. Beide Parteien erkennen an, dass IP-Adressen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) als personenbezogene Daten angesehen werden können, wenn sie mit einer identifizierbaren natürlichen Person verknüpft werden können. AVEQ GmbH verpflichtet sich, alle IP-Adressen mit dem gleichen Niveau an Datenschutz zu behandeln, unabhängig davon, ob sie mit natürlichen Personen verbunden sind oder nicht. Entsprechend wird AVEQ GmbH IP-Adressen durch Kürzung des letzten Oktetts sofort nach Aufzeichnung der Daten anonymisieren.
3. Die personenbezogenen Daten werden von der AVEQ GmbH verarbeitet.

D.5 Speicherdauer von Telemetriedaten

1. Telemetriedaten (wie Registrierungszeitstempel, Nutzungsstatistiken und Geräteinformationen) werden für die Dauer des Lizenzvertrags und für einen Zeitraum von bis zu sechsunddreißig (36) Monaten nach dessen Beendigung für Audit- und Compliance-Zwecke aufbewahrt. Nach diesem Zeitraum werden alle Telemetriedaten dauerhaft gelöscht oder vollständig anonymisiert, sodass sie keine personenbezogenen Daten mehr darstellen.

D.6 Telemetrie und Einwilligung

1. Bei kommerziellen Lizenzen ist die Verarbeitung von Telemetriedaten für die Erfüllung des Lizenzvertrags und für die Vertragsdurchsetzung wesentlich. Eine solche Verarbeitung ist durch den Lizenzvertrag abgedeckt und erfordert keine gesonderte Einwilligung des Lizenznehmers.
2. Bei Forschungs- oder Evaluierungslizenzen erkennt der Lizenznehmer an, dass die Verarbeitung von Telemetriedaten für die Erfüllung des Lizenzvertrags und für die Vertragsdurchsetzung wesentlich ist. Mit der Annahme des Lizenzvertrags erteilt der Lizenznehmer seine ausdrückliche Einwilligung zur in diesem Abschnitt beschriebenen Telemetriedatenverarbeitung. Der Lizenznehmer versteht, dass ohne diese Einwilligung die Software nicht funktionieren kann und die Lizenz nicht gewährt werden kann. Der Lizenznehmer kann diese Einwilligung jederzeit widerrufen, aber ein solcher Widerruf führt zur sofortigen Beendigung des Lizenzvertrags und des Rechts des Lizenznehmers zur Nutzung der Software.

D.7 Rechte der Nutzer im Zusammenhang mit Telemetriedaten

1. Mit der entsprechenden Client UUID hat der Nutzer folgende Rechte gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

1. Das Recht auf Information über die Erhebung und Verwendung seiner personenbezogenen Daten.
 2. Das Recht auf Auskunft über seine personenbezogenen Daten.
 3. Das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten.
 4. Das Recht auf Löschung seiner personenbezogenen Daten („Recht auf Vergessenwerden“).
 5. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten.
 6. Das Recht auf Datenübertragbarkeit.
 7. Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten.
 8. Rechte bei automatisierter Entscheidungsfindung und Profiling.
2. Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, eine Anfrage gemäß der DSGVO ohne Angabe der Client UUID zu erfüllen.
 3. Bei Forschungs- oder Evaluierungslizenzen erkennt der Lizenznehmer an, dass die Ausübung von Rechten auf Widerspruch, Löschung, Einschränkung oder Übertragbarkeit von Telemetriedaten zur sofortigen Beendigung des Lizenzvertrags führt, da die Telemetrieverarbeitung eine Bedingung für die Lizenzgewährung ist.
-

Teil E: Allgemeine Bestimmungen

E.1 Verantwortlicher

1. Die für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortliche Stelle im Sinne von Artikel 4 Nummer 7 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

AVEQ GmbH
Habitzlgasse 4/30
1210 Wien
Österreich

E.2 Kontakt

1. Für Datenschutzanfragen kontaktieren Sie bitte: privacy@aveq.info
2. Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter: privacy@aveq.info

E.3 Beschwerden

1. Sie haben das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen, insbesondere in dem EU-Mitgliedsstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthalts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verstößt.
-

Version: 2.11

Datum: 13.04.2026

AVEQ GmbH
Habitzlgasse 4/30
1210 Wien
Austria

<https://aveq.info>
hello@aveq.info